

Frisch vermählte Paare und junge Eltern pflanzten Bäume

Seit 1999 ist die von Oberbürgermeister Paul Metzger initiierte jährliche Hochzeits- und Geburtsbaumpflanzaktion Teil der Lokalen Agenda 21 der Stadt Bretten. Die zum Teil ausgeräumte Landschaft hat dadurch bereits an vielen Bereichen sich sichtbar in typische Streuobstlagen im Kraichgau gewandelt. Auch in diesem Jahr trafen sich Hochzeitspaare und frischgebackene Eltern, dieses Mal in Gölshausen, um gemeinsam ihren speziellen Obstbaum zu pflanzen. Nach den einleitenden Worten des Leiters des Amtes Technik und Umwelt, Walter Gruber, machten sich die Paare unter fachmännischer Anleitung der Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Bretten und der Mitarbeiter des städtischen Baubetriebshofes an das Pflanzen ihrer ausgewählten Bäumchen. Unterstützt wurde die Pflanzaktion, wie jedes Jahr, durch den 1. Vorsitzenden der Streuobstinitiative im Stadt- und Landkreis Karlsruhe e.V., Martin Flinsbach. Die Streuobstinitiative liefert seit Jahren die Pflanzen für die Pflanzaktion womit gewährleistet ist, dass neben den gängigen Obstsorten auch ältere, resistenteren Sorten angeboten werden können. Über 400 Äpfel-, Birnen-, Kirschen-, Zwetschgen-, Mirabellen- und Walnussbäume wurden auf diese Weise seither gepflanzt; ein wichtiger Beitrag zum Erhalt von Streuobstwiesen und zum Schutz der Natur.